



Albrecht Zwick GmbH

Quantensprung in der Firmementwicklung

Durch den Umbau und Inbetriebnahme einer nahe gelegenen Industriefläche erweiterte die Albrecht Zwick GmbH/Hagen ihre Grundstücksfläche auf rund 50.000 m² und die Hallenflächen auf rund 18.000 m². Die neuen Flä-

1919 von August Zwick als Rohr- und Fittingsfabrik gegründet, begann die Albrecht Zwick GmbH bereits 1953 mit der Fertigung von WIG-geschweißten Edelstahl-Rohren. Seit 1967 gehören WIG-geschweißte Vierkantrohre aus verschiedenen Werkstoffen sowie Pyrometerschutzrohre zum Lieferprogramm. Mittlerweise fungiert Albrecht Zwick auch als Handelsunternehmen und deckt die gesamten Möglichkeiten im Stahlbereich mit Rundrohren (Konstruktion), Flachstahl und Blankstahl ab.

chen werden zur Verbesserung der Logistik genutzt. An nunmehr 12 Ladetoren können jetzt Wareneingang und Ausgang abgewickelt werden. War-

tezeiten für LKW dürften damit weitestgehend der Vergangenheit angehören.

wächst Zwick überproportional im Handelsgeschäft.

Im Geschäftsjahr 2004 wurden rund 20.000 t Rohre, Flachstahl und Rundstahl versendet. Für das laufende Jahr hat Zwick die 25.000 t-Marke fest angepeilt. Das neue Areal bietet Platz für ungefähr 12.000 t Edelstahl-Produkte. Durch die große Grundstücksfläche können noch zusammenhängende rund 20.000 m² Hallen neu gebaut werden. Neben der über 80-jährigen Tradition in der Rohrherstellung

"Für wachsende Mengen gerüstet"

Kommentar von Achim Zwick: „Edelstahl wird immer mehr zum Massengeschäft. Wir haben uns für wachsende Mengen gerüstet. Mit den neuen Möglichkeiten sind wir in der Lage, bis zu 50.000 t Edelstahl pro Jahr zu versenden. Wir streben dieses Ziel für die nächsten Jahre an. Es ist nicht un-





neben Rohren nun auch Flachstahl und Blankstahl günstig bei uns bekommen können. Entscheidend ist hierfür unsere gute Kostenstruktur.“

In der Tat scheint in diesem Punkt das Unternehmen Zwick gut aufgestellt. Die genannten Tonnagen werden inklusive Produktion und Verwaltung mit nur 36 Mitarbeitern umgeschlagen. Für Mehrarbeit stehen Leiharbeiter zur Verfügung.

Mit Laser-, TIG- und Plasmaschweißung befindet sich die Fertigung auf dem technisch neuesten Stand. 40 % aller Rohre für die

Ein Blick ins Lager veranschaulicht die Dimensionen der zuletzt bezogenen Lagerhallen...

ser Ziel, große Mengen zu lagern, aber leider eine Notwendigkeit. Durch unserer Jahrzehnte lange Marktpräsenz sind die

europäische Bus-Industrie, im Werkstoff 1.4003,

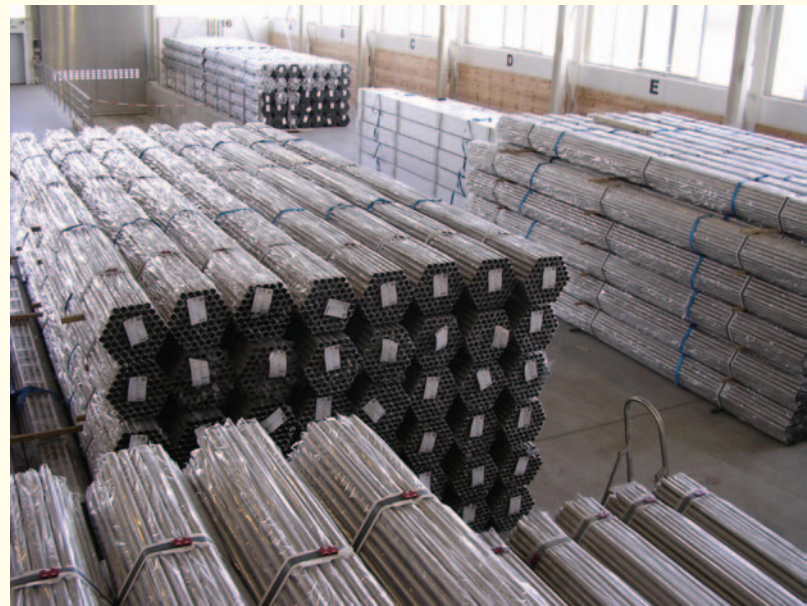


notwendigen Kundenkontakte vorhanden. Wir müssen unseren Kunden also nur verdeutlichen, dass sie

produziert die Albrecht Zwick GmbH. Hochfrequenzgeschweißte Rohre werden geschliffen und un-

geschliffen in großen Mengen gehandelt. Mit zwei Flachsleifanlagen können Vierkantrohre und Flachstahl veredelt werden. Rundstahl wird gezogen oder geschliffen aus Europa und Indien bezogen. Für die Zukunft plant die Albrecht Zwick GmbH weitere Produktgruppen in

Produktion von Vierkantrohren in den Werkstoffen 4301, 4571, 4541 und anderen. Kontinuierlich ist die Produktpalette ausgebaut worden. Seit 1994 werden Hochfrequenzgeschweißte Rohre gehandelt. 1999 begann Zwick mit dem Handel von Rundrohren sowie Rundstählen



ihr Sortiment zu integrieren.

Das Unternehmen wurde 1919 als Zwick, Lang und Stede OHG gegründet und fertigt seit 1953 WIG-geschweißte Edelstahl-Rohre. Begonnen wurde mit hitzebeständigen Qualitäten, wie Werkstoff-Nr. 4762 und 4841 für Pyrome-

...sowie der noch zur Verfügung stehenden Kapazitäten

ter-Schutzrohre und Glühröhre. Diese Produkte werden auch heute noch hergestellt. 1967 startete die

und im Jahr 2001 wurde erstmals Flachstahl eingelagert.

Hierzu Achim Zwick: „Mein Urgroßvater August Zwick hat das Unternehmen gegründet. Mein Vater Albrecht Zwick wandelte es zu einem führenden Edelstahl-Rohrhersteller in Europa. Meine Aufgabe wird es sein, die Produktion zu vertiefen und gleichzeitig das Unternehmen als Händler zu etablieren. Mit der Struktur eines hundertprozentigen Familienunternehmens, dem Wissen mehrerer Generationen über Edelstahl und Marktveränderungen sind wir bestens gerüstet.“